

Christlicher Verein Junger Menschen - CVJM - Laar e.V.

Vereinsanzeiger



Juli - September
2014

Monatsspruch Juli

*Dennoch bleibe ich stets an dir,
denn du hältst mich bei meiner
Rechten Hand, du leitest mich bei
deinem Rat und nimmst mich am
Ende mit Ehren an.
(Psalm 73, 22-24)*

Monatsspruch August

*Singt dem Herrn, alle
Länder der Erde!
Verkündet sein Heil von
Tag zu Tag!
(1. Chronik 16, 23)*

Monatsspruch September

*Sei getrost und unverzagt,
Fürchte dich nicht und lass
dich nicht erschrecken.
(1. Chronik 22, 13)*



MK Männerkreis, ab 26 Jahre

1. u. 3. Freitag, 18.00 bzw. 19.00 Uhr
Leitung: Friedhelm Löcken

EK Volleyball

Montag 18.00 - 20.00 Uhr, ab 14 Jahre
Leitung: Maik Sager



Senioren Aktiv

14 tg. Mittwoch 14.30 - 16.30 Uhr,
Leitung: Eheleute Rahm und Schmitz



<http://www.cvjmlaar.de>

Beitrag bis Dezember 2014: €

Postanschrift: Dietrich Rahm, Deichstraße 35, 47119 Duisburg, Tel.: 89388
IBAN: DE50 350 601 90 10 12084 010, BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Duisburg

Gedanken zur Jahreslosung

Gott nahe zu sein ist mein Glück.

Psalm 73, 28

Am Ende - sich freuen und weitersagen

Die Losung für 2014 steht



Unser Programm

Männerkreis - MK

Leitung: Friedhelm

- | | |
|------------|---|
| Fr. 08.08. | Familienbibelkreis bei Rahm, 18 Uhr |
| Fr. 15.08. | Zu Gast beim Ruhrorter Hafenfest – Treffpunkt: Gottesdienst |
| Fr. 05.09. | Familienbibelkreis bei Hartung, 18 Uhr |
| Fr. 19.09. | Am Lagerfeuer auf der Deichstraße |





Volleyball

Leitung: Maik



Wir trainieren montags ab 18.00 Uhr in der Halle der Grundschule an der Erzstraße.
In den Sommerferien wird nach kurzfristiger Absprache gebeacht.

MOTORRADFAHRER im CVJM-Westbund

Von April bis Oktober ist an jedem 3. Sonntag im Monat
Motorradfahrergottesdienst in Eipringhausen.

Infos bei Dirk) oder unter
<http://www.cvjm-westbund.de/motorradfahrer>.



Senioren Aktiv

Alle 14 Tage Mittwochs kommt von 14.30 bis 16.30 Uhr der
Kreis „Senioren aktiv“ des CVJM Laar in Deich-Treff der
GEWOGÉ auf der Deichstraße 55 zusammen. Hier treffen

sich Damen und Herren in einem Lebensalter ab etwa 60 Jahren, wobei Jüngere gern gesehen
sind und inzwischen auch mitmachen. Mit einem bunt gemischten Angebot in der Thematik,
jeweils einer Andacht zu Beginn, danach einer Tasse Kaffee mit einem Stück Kuchen sind die
Nachmittage abwechslungsreich gestaltet. Die Leitung liegt bei den Eheleuten Rahm und
Schmitz. Wir laden Sie ein zu folgenden Nachmittagen in den nächsten Monaten:

- Mi 09.07. Ausflug mit Bus und Schiff nach Xanten und über die Nord- und Südsee –
Abfahrt 10.30 Uhr Ev. Kirche Laar (siehe Ankündigungen)
- Mi 23.07. Wir machen (wie fast alle) Ferien
- Mi 06.08. Waffelbacken im Garten Zwinglistraße 13
- Mi 20.08. Halbtagesausflug
- Mi 03.09. Volle Fahrt voraus – CVJM in Friesland/NL unterwegs – Dietrich Rahm
- Mi 17.09. Am 30. Mai ist der Weltuntergang –
Endzeit, Weltuntergangsszenarien und -sekten – Pfr. Klaus Fleckner
---Änderungen vorbehalten---

Wir gratulieren...

...zum Geburtstag



12.07.	Nicole D
19.07.	Horst D
26.07.	Dirk M

10 Jahre
79 Jahre
46 Jahre

07.08.	Maximi	50 Jahre
10.08.	Klaus S	48 Jahre
18.08.	Hermar	77 Jahre
25.08.	Bianca	38 Jahre
04.09.	Luana I	15 Jahre
06.09.	Norbert	48 Jahre
07.09.	Fabian	13 Jahre
12.09.	Anna B	23 Jahre
25.09.	Sabine	46 Jahre

... zur mehrjährigen Mitgliedschaft

04.08.	Norbert	39 Jahre
14.09.	Paul St	8 Jahre
29.09.	Rebecc	3 Jahre

Vereinsnachrichten

Schlagläden auf in Michelstadt

Vom 29.3. - 4.4. fand der jährliche Arbeitseinsatz im Camp Michelstadt statt. Außer den routinemäßigen Arbeiten wie Wasser einlassen, Hütten öffnen und Putzen, gab es in diesem Jahr auch besondere Aktionen. Die Einweihung der neuen Wasserleitung wurde mit Richtfest am Übergabepunkt in der Damendusche begossen - natürlich nicht mit Wasser. Ein neuer Container, der demnächst das gesamte Werkzeug aufnehmen soll, musste kernsaniert werden. Er bekam einen neuen Boden, eine Decke und ein Dach und steht jetzt neben der Sani-Hütte. Der Mini Bagger vom letzten Jahr war auch wieder da und grub sich von Hütte 105 bis zum Lagerkreuz. Dieses brennt nun ohne zu verbrennen, fast wie der Dornbusch. Leider ist unsere Lieblings-Hütte 120 nicht ganz fertig geworden, obwohl rund 20 Mitarbeiter die ganze Woche im Einsatz waren. Reiner Lux hat die lang ersehnten CVJM-Dreiecke auf Außenwänden erhalten, die nun Besucher begrüßen. Die gemütlichen Abende im Kaminzimmer waren nicht sehr lang, alle waren rechtschaffen müde.
Hans-Werner Neumann, Bild Reiner Lux



Hochzeiten

Pünktlich zu Ostern erreichte uns die frohe Botschaft, dass zwei unserer langjährigen Vereinsmitglieder geheiratet haben.

Hermann P	und Erika B	am 28.3.2014 und
Manuela S	und Gerhard G	am 16.4.2014.

Von dieser Stelle aus einen herzlichen Glückwunsch.

Ostergruß aus Lüsse

Am 17.4.2014 schrieb die ehemalige Pfarrerin unserer Partnergemeinde aus Lüsse einen Ostergruß:

Lieber Bruder Rahm

Einen herzlichen Ostergruß für Sie und Ihre Familie und die lieben Bekannten in Ihrer Gemeinde! Wie ich dem Vereinsanzeiger entnehme, gibt es auch in ihrer Gemeinde viele Sorgen um Kirchenschliessung u.s.w. Aber: Jesus lebt! Halten wir daran im Glauben fest!

Ihre Ilse Kummelat



Bilingualer Ostergottesdienst D-NL

Niederländisch und deutsch im Wechsel - in Gesang, Gebet, Lesung und Predigt. So wurde die Osterbotschaft am 20.4.2014 in der Laarer Kirche verkündet. Gemeinsam mit der Nederlandse Kerk aan de Ruhr feierten wir den Gottesdienst. Ds. Gert van Zeben und Pfr. Klaus Fleckner - beide in beiden Sprachen gewandt - führten durch den Gottesdienst, in dem auch der Kirchenchor unter Leitung von Frau Siepmann mitwirkte. Der Predigt lag die Osterbotschaft nach Matthäus zu Grunde und Gert van Zeben führte aus, dass ihm bei der Gottesdienstvorbereitung zum ersten Mal aufgefallen war, dass bei Matthäus der Stein noch vor dem Grab liegt, als die Frauen kamen, bei den anderen Evangelisten ist das Grab schon offen. So ist das Osterevangelium auch nach so vielen Dienstjahren immer noch einen Schritt voraus und lässt sich nicht stoppen von Steinen, die im Weg liegen.



Nach dem Gottesdienst fand im Gemeindesaal ein Osterbrunch mit Kaffee, holländischem Kuchen und deutscher Suppe statt.

HR

Vandalismus in der Sporthalle



Am Montag Vormittag (28.04.) erreichte uns eine Mail von der Stadt Duisburg, dass die Halle der Grundschule Laar voraussichtlich bis zum 1.5. wegen Vandalismus-Schäden gesperrt ist. Ein kurzer Besuch an der Halle gab Einblick in das Ausmaß. Eine der unteren Scheiben in der Eingangstür war eingeschlagen und das Loch so groß gebrochen, dass man einsteigen konnte. Im Vorraum der Halle lag ein großer Turn-Kasten quer auf dem Boden. In der Halle lagen Bälle, Scherben und Turngeräte auf dem Boden. Ein unschöner Anblick. Die WAZ berichtete am 29.04. Vielen Dank an die Stadt Duisburg, die die Halle innerhalb einer Woche wieder betriebsbereit hatte.

HR

Kreisvertretung

Vertreter aller Duisburger und Dinslakener CVJM trafen sich am 29.04. zur jährlichen Kreisvertretung im Gemeindezentrum an der Emilstraße in Obermeiderich. Als Gast vom CVJM Westbund war Jörg Bolte dazu gekommen. Zwischen den Proben des Posaunenchores und der TenSinger in den anderen Gemeinderäumen, also musikalisch gut eingerahmt, ging es zügig durch die Tagesordnung, denn alle wollten noch sehen, wie die Bayern gegen Real verlieren. Georg Hucks gab als Kreisvorsitzender einen Rückblick auf das vergangene Jahr und verabschiedete dann Dietrich Rahm und Günter Adolphs aus dem Kreisvorstand und dankte ihnen für ihre jahrzehntelange Tätigkeit. Aus dem Kreise der Anwesenden wurden Erinnerungen an die ersten Begegnungen, z.B. bei den Zeltlagern am Worringer Reitweg, aufgefrischt.



Nach dem Kassenbericht von Andrea Kürbis wurde der geschäftsführende Vorstand neu gewählt. Das Amt des Schriftführers übernimmt Ullrich Heidel vom CVJM Stadtmitte von Dietrich Rahm. Unter dem Top Mitteilungen und Verschiedenes berichteten wir über die Schließung von Gebäuden in der Kirchengemeinde Ruhrort-Beeck und die Auswirkungen auf die Arbeit des CVJM Laar. HR

Konfirmation in Laar

Am 4. Mai fand die vorläufig letzte Konfirmation in der Laarer Kirche statt. Mit dabei war Luana H , Mitarbeiterin in der Jungschar des CVJM Laar.

Der CVJM gratuliert recht herzlich.

Freude über Ostern

Posaunenchor Musik in der Ev. Kirche Laar

Nun schon zum dritten Mal in Folge erfreuten Bläserinnen und Bläser des Ev. Posaunenwerkes aus Bezirken des Niederrheins die Zuhörerschaft in einem Konzert am 04.05.2014. Die ausgewählten Musikstücke waren wiederum dem Motto „Freude über Ostern“ zugeordnet. Ausgehend von dem Erlösungsbedürfnis: Aus tiefer Not schrei ich zu dir, bis zur Zusage Gottes, seinen ihm zugewandten Menschen Rettung und Heil zu schenken, wurde ein musikalischer Bogen geschlagen: Gott sei mir gnädig – Erhalt uns Herr bei deinem Wort – Gott gab uns Atem damit wir leben. Posaunenmusikwart Julia Meiselbach erläuterte an Stelle eines geschriebenen Programmablaufs die vorgetragene Stücke und schuf somit eine Verbindung zu den anderen Kompositionen der Posaunenliteratur und dem Orgelspiel. Posaunen- und Orgelspiel wurden hervor-



ragend dargeboten. Allerdings hätte dem Programm ein auffällig jubelndes Werk zum musikalischen Ausdruck der Osterfreude gut getan.



In seiner Kurzandacht nahm Pastor Klaus Fleckner den Gedanken der Osterfreude mit dem aktuellen Wochenspruch vom guten Hirten auf: „..... Die österliche Musik feiert die Auferstehung Jesu als ein Ereignis, das für uns geschehen ist: Jesus lebt, mit ihm auch ich!...Er ist für uns zum guten Hirten geworden.....“

Dass den Zuhörerinnen und Zuhörern das neuerliche Konzert gut gefallen hat, bewies der kräftige Applaus und die Kollekte am Ende der Veranstaltung. Bei der doch etwas kleinen Besucherzahl (34) kamen immerhin 200,00 € zusammen, die jeweils zur Hälfte für die diakonische Einrichtung „Pro Kids“ und zur Unterstützung der Posaunenchorarbeit bestimmt war.

Herbert Schmitz, Bilder Heinz Pischke



Mitarbeiterfreizeit in Friesland

Über 20 Jahre Mitarbeiterfreizeiten in Friesland und noch neue Strecken finden - ist das möglich? - Ja, es ist möglich. Aber es ging los wie immer: Abfahrt um 10 Uhr Pause an der Zalkerbroek, Brötchen am Hafen, Einkaufen ab auf die Schiffe: Margret Hatung, Gabi Meyer, Susanne Stebner, Gerda und Dietrich Rahm auf die Cabaret; Dirk Mühleib, Hans-Werner Neumann, Maximilian Cieszynski, Sabine Merkelt-Rahm und Harald Rahm auf die Tarzan. Die erste Nacht verbrachten wir - wie immer - im Jentje Meer. Am Samstag fuhren wir

über Bolsward nach Franeker und gönnten uns ein leckeres Abendessen in der Stadsherberg. Gut gestärkt erkundeten wir am Sonntag ein neues Stück der Kleiroute, die frisch vertieft und ausgebaggert nun auch unseren Doeraks den Weg nach Dokkum frei machte. Bekannt war wieder der Südzipfel des Lauwersmeer, Zoutkamp und das Reitdiep. Eine schöne Neuentdeckung war der versteckte Anleger mit Grillwiese bei Schouwerzijl - der Abend war gerettet. Neu sollte es bleiben bei der Fahrt über Winsum nach Warfum, wo wir uns das Openluchtmuseum Het Hoogeland in aller Ruhe ansahen. Die Nacht verbrachten wir wieder in Winsum, an schönen, gut gestalteten Anlegern direkt beim Stadtzentrum und kurzem Weg zu Kneipe. Die Rückreise traten wir über Kommerzijl an und hatten ein gutes Stück Kanal zu fahren, bis wir auf einer kleinen Insel im Bergummer Meer alle Klappstühle vor den Schiffen nach der Abendsonne ausrichteten. Der letzte Fahrtag führte uns durch die schöne Landschaft

am Princenhof. Nach einer Schleife über Akkrum und IJnsom mussten wir feststellen, dass der dortige Supermarkt mit Anleger zwar noch "Super" gelegen, aber "Markt" geschlossen hatte. Gut erreichbar sollte auch der Chines in Sneek vom Boot aus sein, allerdings hatte es sich mittlerweile so eingeregnet, dass wir zurück zu Holiday Boatin schipperten und die Fender an die Autos hingen und trocken zum Abschlussessen kamen. HR



2. Gemeindeversammlung

Zur Gemeindeversammlung am 18. Mai waren rund 70 Personen ins Gemeindezentrum Ostacker gekommen. Zieht man Presbyter, Pfarrer und Angestellte der Gemeinde sowie einen Superintendenten ab, bleiben kaum 10 Gemeindeglieder pro Bezirk.

Zunächst wurde jede Tonaufzeichnung strikt untersagt. Das ließ Spannendes erwarten.

Wie geplant, werden die Kirchen in Laar und Beeck zum 1.7. "heruntergefahren", ausgenommen sind noch 3 Gottesdienste in Beeck am Heiligen Abend und zwei in Laar. Hierfür werden Tannenbaumspenden gesucht. Somit bleibt eine Predigtstätte, die "über die zwei Jahre hinaus sicherlich nicht die Markuskirche bleiben" wird. (Zitat Rüdiger Klemm).

Von den Gruppen und Kreisen der Gemeinde wollen nur der Bibelkreis aus Beeck ("der Pfarrer fährt") und der Kirchenchor Ruhrort/Laar an den Ostacker kommen. Der Beecker Kirchenchor hatte noch keine Gelegenheit, das Thema zu besprechen. Die Beecker Frauenhilfe, der Frauentreff und die EAB, die Beeckerwerther Frauenhilfe, die Laarer Senioren Aktiv, die Ruhrorter Frauenhilfe, der Bibelkreis, der Mütterkreis und die Jugendgruppe haben andere Räume außerhalb der Gemeinde gefunden. Die Laarer CVJM-Jungschär, die Krabbelgruppe sowie die Beeckerwerther Theatergruppe, Nähgruppe und der Bastelkreis stellen ihre Arbeit ein.



Im Haushaltsplan 2014 seien insgesamt rund 130.000 € "eingespart" worden, 50.000 € Personalkosten und 80.000 € "Substanzerhaltungspauschale". Auch auf Rückfrage blieb ungeklärt, wie man Gelder für den Substanzerhalt von bestehenden Gebäuden auch real einsparen will, deren Substanz ja erhalten werden soll. Aufgrund des Schließungsbeschlusses müsse man diese aber nicht mehr ausweisen. In den Gemeindebriefen des letzten Jahres ist nachzulesen, welche Mitarbeiter in 2013 gekündigt haben. 50.000 € entsprechen etwa zwei Stellen. Ob und wie diese in Bezug zu den Standortschließungen stehen, mag jeder selber beurteilen. HR

den Standortschließungen stehen, mag jeder selber beurteilen.

Kijk, water!

Welcher Text könnte besser passen für die Predigt im Gottesdienst der Niederländischen Binnenschiffer. Am 18.5. feierte die Gemeinde der Nederlandse Kerk aan de Ruhr die Übergabe des "Pastoraat voor de Binnenvaart" von Ds. Gert van Zeven an Ds. Dirk Meijvogel. Dem feierliche Gottesdienst mit 210 Besuchern in der Laarer Kirche lag der Predigttext aus Apostelgeschichte 8,36 zugrunde: "Kijk, Water! - Sieh, da ist Wasser, was hindert's, dass ich mich taufen lasse." Nach dem Gottesdienst wurde bei schönem Wetter noch lange unter und vor der Kirche gefeiert.



HR



Royal - TEN SING Show

Nach der Show, ist vor der Show

Ten Sing erfindet sich selbst jedes Jahr neu. Auch die aktuelle Show des Teams Duisburg ist ein voller Erfolg

Harte Mienen, keine Wimper zuckt, gefolgt von harten Riffs. Drei Jungs und ihre Seiteninstrumente, zusammen bilden sie eine entschlossene Linie. Plötzlich wird die unerschütterlich scheinende Konstellation aufgebrochen - jubelnd und tanzend stürmen Scharen von Jugendlichen in

roten T-Shirts die Bühne. Immer noch begleitet von Gitarrenriffs klatschen und wirbeln die Mitglieder des Chores auf ihre Positionen und beziehen Aufstellung. Die Bühne ist beschlagnahmt - Ten Sing Duisburg Nord ist bereit.

Unter dem Motto „Ten Sing Royal“ boten die über fünfzig Jugendlichen ihren Zuschauern im evangelischen Gemeindezentrum Meiderich am letzten Wochenende (Anm.: 29./30.05) eine beeindruckende Show.

In Anspielen über exzentrische Adelsfamilien, Tanzeinlagen im Fitnessdress á la Pop-Queen Madonna oder Chorsätzen über Königinnen der Tanzflächen- das Programm präsentierte sich durch und durch blaublütig. Getragen wurde die Show von echten Emotionen - egal ob auf der Bühne oder dahinter. Während die Performance zu Michael Jacksons „Beat it“ so vor



Energie sprühte, dass es die Zuschauer kaum auf ihren Stühlen hielt, spielten sich vor und nach



der Show kleine Dramen ab. Unabhängig von der Arbeit des Workshops flossen bei vielen Beteiligten die Tränen. „Mein Make-Up musste heute schon zweimal gemacht werden“, verrät Kathrin Hucks. Der begeisterten Sängerin steht ihr Abschied von der Gruppe bevor. Nach dieser Show ist die Ten Sing Zeit für sie und einige andere vorbei und das lässt Tränen rollen.

Der Abschied von heiß geliebten Mitarbeitern, Sängern, Tänzern oder Technikern gehört zum Projekt dazu, wie das Singen, oder eben auch der große Auftritt, die Show am Ende jedes Jahres. Ein

Jugendprojekt lebt davon, dass es sich mit seinen Akteuren verändert und eben immer wieder durch seine Teilnehmer neu erfindet. Das weiß auch Jugendleiter Dirk Strerath. „Ten Sing funktioniert vor allem, weil die Jugendlichen so zusammenwachsen und es zu ihrem eigenen Projekt machen. Weil jeder will, dass die Show gelingt und sich das Jahr voller Proben, Euphorie und Frust gelohnt hat“, verrät er. Wichtig sei aber auch vorher gemeinsam ein Ziel definiert zu haben, auf das hingearbeitet werden kann. Die Show, in der die Jugendlichen allen Verwandten und Freunden zeigen können, wofür sie so hart gearbeitet haben, motiviert zum Durchhalten.

Zum großen Finale der Show liegen sich alle „Tensinger“ in Meiderich in den Armen. In einem royalen Medley spielen sie noch einmal alle denkbaren Genre durch. Links von der Bühne tanzen und feiern Mitglieder des Ten Sing Duisburg Süd, rechts Jugendliche des Ten Sing Mülheim, mit eifrigen Schlachtrufen heizen sie die ohnehin ausgelassene Stimmung noch weiter an. Auf dem Höhepunkt der Begeisterung feuert die Technik eine Konfettikanone ab. In silbernen Glitzer-Regen getaucht, spendet das Publikum königlichen Applaus.



Esther M auf kirche-duisburg.de

Segen mit Fußwaschung und Volleyball

Pfingsten - Volleyball-open-air - und tatsächlich schönes Wetter! Von Freitag bis nach der Siegerehrung am Montag warm und trocken. Schnell war das Zeltlager aufgebaut mit 2 Pavillons für das gemeinsame Frühstück von CVJM Laar und CVJM Odenkirchen. Der REWE in Kierspe sorgte für Frühstück und die Bäcker für frische Brötchen an allen drei Tagen. Der CVJM Halver hatte Catering-Zelte aufgebaut und sorgte von 12 bis 12 für beste Versorgung über den Tag. Direkt gegenüber stand das Zelt der Stille für Gespräche mit Gott und zwischendrin - unter Sonnenschirmen - einige Planschbecken, die in den Spielpausen Möglichkeit



zum Abkühlen boten. So kam es dann auch, dass der Gottesdienst mit Fußwaschung stattfand, denn beim Segen stand die Gemeinde im Wasser.

Die Spieltage verliefen für uns sehr ausgewogen: Am Samstag konnten wir in unserer 5er Gruppe zwei Spiele gewinnen und verloren die beiden anderen. Im B-Turnier am Sonntag haben wir alle vier Spiele 1:1 nach Sätzen gespielt, wurden aber wegen der schlechteren Ballpunkte nur Vierter. Mit einem Sieg und einer Niederlage bei den Platzierungsspielen am Samstag wurden wir insgesamt 11. im B-Turnier und damit 26. im Feld der 42 Hobby-Mixed Mannschaften.



Rechtzeitig vor dem Gewitter war alles wieder eingepackt und wir fuhren in alle Himmelsrichtungen auseinander:

Dirk M , Bianca B , Yvonne
 und Harald R nach Duisburg
 bzw. Oberhausen,
 Norbert R nach Schenefeld
 Claudia E nach Berlin,
 Lea J und Henning H nach
 Essen,
 Saskia H und Andreas F nach
 Bayreuth und

Arne Kabelitz nach Buchholz in der Nordheide.

HR

Blanke Reifen

Ein Anruf bei der Reifenkiste - 2 neue bitte - für Dirk und Harald. Es war dringend nötig. Nach dem Wochenende in Michelstadt war wenig mehr als 1 mm Profil übrig. 4 Tage tolles Wetter zum Motorradfahren und Kurven ohne Ende im Odenwald. Dieses Jahr hat die Regenkatastrophen der letzten beiden Jahre wet(t) gemacht.



Auch Judith und Esther M , Hans-Werner Neumann, und Saskia Henke vom CVJM Laar hatten ihren Spaß im gut gefüllten Camp, auch wenn sie "nur" mitgefahren sind. Norbert Rahm hatte Maren und Felix mitgebracht. Der keine war zwar nicht der jüngste im Camp, aber der jüngste der 2Rad fuhr, wenn auch noch ohne Motor. Die Lagerfeuer brannten bis zum späten Abend und nachts um 3 waren vor einer Hütte noch trommeln zu hören. Das verwundert

schon, wenn man nachts noch mal aus dem Schlafsack kriecht und zum Toilettenhaus trottet.



Die Bibelarbeiten hielt in diesem Jahr Jürgen Vogels zu den Themen Sicherheit, Unabhängigkeit und Zukunft.

Leider gab es in diesem Jahr erstmals massive Beschwerden über das Küchenteam: Die Kombi ging nicht mehr zu. HR

Aktuell

Nach 66 Jahren Ende der CVJM Arbeit in der Ev. Kirche Laar

Die Ev. Kirchengemeinde Ruhrort – Beeck hat am 01.07.2014 die Kirche in Laar einschließlich aller Gemeinderäume geschlossen. Allen Gemeindegruppen und Vereinen ist vom Presbyterium die Verlagerung ihrer Aktivitäten ins Gemeindezentrum Ostacker angeboten worden.

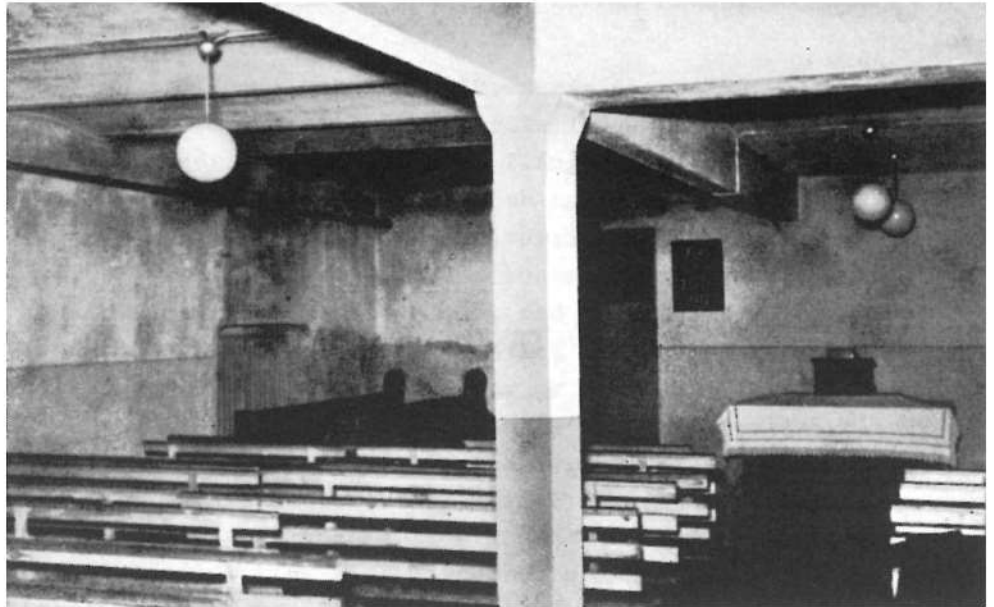
Fast auf den Tag genau hat damit die segensreiche Arbeit des CVJM Laar in der Ev. Kirche in Laar ihr Ende gefunden. Am 30.06.1948 war der damalige Ev. Jünglingsverein Laar auf Antrag als Christlicher Verein Junger Männer Duisburg Laar durch den Bundeswart Johannes Busch in den Westdeutschen Jungmännerbund – CVJM aufgenommen worden. Erster Leiter war der Pfarrer der Gemeinde Laar Lic. Friedrich Kuhr. Seit dem war der CVJM für die Jugendarbeit in der Gemeinde verantwortlich und hat sie über 66



Jahre ehrenamtlich getan getreu nach dem Motto des CVJM in Deutschland „mit der Kirche, in der Kirche aber nicht unter der Kirche“. Die Chronik auf der Internetseite gibt darüber vielfältige Informationen. Mit der Schließung der Kirche hat der CVJM Laar e.V. seine Heimstätte verloren. Ein Umzug mit den Jugend- und Seniorengruppen in die Markuskirche der ehemaligen Gemeinde Ostacker, ca. 4 km von Laar entfernt, hält der Vorstand für nicht praktikabel. Die Krabbelgruppe und die gemischte Jungschar sind ab dem 01.07. aufgelöst, die „Senioren aktiv“, die mit fast 40 Teilnehmenden die größte Gruppe in der fusionierten Gemeinde überhaupt ist, wird in einem Gebäude einer in Laar ansässigen Wohnungsgenossenschaft eine neue Heimat finden, die Sportgruppe trainiert in der Sporthalle der Grundschule und Männer- und Familienbibelkreis treffen sich in den Häusern der Mitglieder. So möchten wir in neuer Umgebung unsere christliche Arbeit im Stadtteil mit der Bitte um den Segen Gottes weiter tun.

Wie war alles entstanden:

Unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg sammelten sich auch in Laar wieder Mädchen und Jungen in der kirchlichen Jugendarbeit. Pastor und Gemeindegeweschwester kümmerten sich darum, zunächst im Rot Kreuz Kindergarten, später in dem einzigen erhalten gebliebenen Raum im Kirchenkeller, dem heutigen Jugendsaal, in dem alle Veranstaltungen einschließlich der Gottesdienste auf



Luftschutzbänken und an alten gespendeten Tischen stattfanden. Die 1908 erbaute Kirche lag bis auf den Turm in Schutt und Asche. Als Jungscharler saßen wir – unterernährt und mit vor Hunger knurrendem Magen - auf den Trümmern und kloppten Steine, die für den Wiederaufbau gebraucht wurden. Bald entstand unter den CVJMern die Idee, einen ersten Gruppenraum zu bauen (die heutige Sakristei). Die älteren Jungen, die in der Lehre waren oder schon als Handwerker ausgebildet, haben das in vortrefflicher Weise mit Hilfe von Baufachleuten auch geschafft. Für die Finanzierung wurden „Bausteine“ in unterschiedlich hohem Wert durch die Mitglieder verkauft. So kamen die Jugendlichen wieder ans Tageslicht, in Kellern hatten sie während des Krieges lange genug gegessen. Von den heutigen Mitgliedern haben Hermann Portmann und Dietrich Rahm diese Zeit aktiv miterlebt. Nach der Jungscharstunde am Samstagnachmittag ging es immer in den Turm, um von 17.45 – 18.00 Uhr die Glocken zu läuten. Die Motoren waren in den Kriegswirren aus der am 14. Oktober 1944 zerstörten Kirche - , als mit unserer Kirche durch die Bomberstaffeln der alliierten Streitkräfte ganz Duisburg in Schutt und Asche gelegt wurde - gestohlen worden. Das war immer Höhepunkt der Woche, wenn 3 bis 4 Jungen an je einem der 3 Glockenstränge wie weiland Tarzan im Urwald durch den Kirchturm schwingen konnten.



Ich schreibe dies so ausführlich um zu belegen, dass der CVJM eine gemeinsame Geschichte mit dieser Kirche hat und sich immer mit der Ev. Kirche und Gemeinde Laar identifiziert hat. Seit 1968 bis zum heutigen Tage haben Mitglieder des CVJM im Presbyterium der Gemeinde, auch in verantwortlicher Stellung, mitgearbeitet. In einigen Jahren waren von 9 Mitgliedern des Presbyteriums 7 aus dem CVJM. Von daher mag es nachzuvollziehen sein, dass es heute weh tut, nicht mehr in dieser Kirche arbeiten zu können, die in ihrer Bausubstanz und Ausstattung in einem besseren Zustand ist als sie nach ihrem Wiederaufbau 1954 je war. Die Hoffnung bleibt, dass es die Kirchengemeinschaft schafft, ihren desolaten Haushalt so zu ordnen, dass diese historische Stadtkirche ihre Tore bald wieder öffnen kann zur Ehre Gottes und zur Erbauung unserer Gemeindeglieder.

Dietrich Rahm

Unsere neuen Trikots sind da

Rechtzeitig für die Turniere dieser Saison sind sie angekommen, die neuen Trikots. Vielen Dank an Bianca B für das organisieren. HR



AUSFLUG mit BUS und SCHIFF zur STADT XANTEN mit NORD- und SÜDSEE

Der Senioren Aktiv fliegt/schifft aus am Mittwoch, dem 09. Juli 2014, 10.30 Uhr, Abfahrt Ev. Kirche Laar, Apostelstraße 58.

Unser Programm im Telegrammstil:

11.15 Uhr Besuch der Ev. Kirche Xanten mit Andacht und Kirchenführung durch Herrn Rosen;

12.00 Uhr Stadtrundfahrt mit dem Nibelungen Express;

12.50 Uhr Mittagessen im Hotel Restaurant Neumaier;

14.00 Uhr (Einkaufs-) Bummel durch die Fußgängerzone;

15.00 Uhr Einbussen zur Fahrt nach Vynen:

15.30 Uhr Wir gehen an Bord der „Seestern“ und fahren 90 Minuten über die Nord- und Südsee (an Bord haben Sie Gelegenheit, sich mit Kaffee und Kuchen oder mit diversen Getränken zu erfrischen)

17.10 Uhr Einbussen in Vynen und Rückfahrt; 18.15 Uhr Ankunft Kirche Laar

Kosten für ständige Teilnehmer 35,-- € - Gäste 40,-- €

Anmeldungen bei DIETRICH RAHM, Tel. 89388

Volleyballturnier des CVJM Laar

Ganz frisch vor Veröffentlichung dieses Vereinsanzeigers kam die Zusage der Stadt Duisburg für eine Halle in der wir unser Volleyballturnier ausrichten können. Unser Terminwunsch war der 8.11.2014, dabei bleibt es auch. Leider war hierfür – und für andere mögliche Alternativtermine die bekannte Halle an der Möhlenkampstraße nicht zu bekommen. Deshab spielen wir dieses Jahr in der Halle der Gesamtschule an der Westender Straße Nr. 30-32 in Meiderich.

Laarer Kirchenwein

Seit 2 Jahren bietet der CVJM drei hervorragende Riesling - Weine von einem Winzer aus Eltville im Rheingau zum Preis von 6,- € in der Literflasche zum Kauf an. Es gibt den trockenen Riesling als „Eltviller Langenstück“, einen halbtrockenen Riesling „Rauenthaler Steinmächer“ und einen milden Riesling „Eltviller Sonnenberg“. Die Riesling Traube ist eine der besten deutschen Weißweintrauben und entfaltet an den Südhängen des Rheingaus eine hervorragende Qualität. So sind auch alle Weine mit Prämien ausgezeichnet. Sie sind zum eigenen Verzehr, aber auch als Geschenk mit dem Bild unserer Laarer Ev. Kirche bestens geeignet. Anfragen richten Sie gern an Dietrich Rahm, Tel. 89388 oder 0171 8755169. Der Verkaufserlös dient unserer CVJM-Arbeit.



DR

Wohlfahrtsmarken

Wer kennt sie nicht, die Briefmarken mit den besonderen Motiven und dem Zuschlag. Mit jeder Marke lässt sich etwas Gutes tun. Folgende Marken sind im Vertrieb durch den CVJM Laar e.V. erhältlich bei

D I E T R I C H



D I E T R I C H



Termine

Vorschau

- 20.07. Motorradfahrergottesdienst in Eipringhausen, WB
- 19.- 26.07. Bau- & Bibelcamp Michelstadt mit M. Rapsch, WB
- 09.08. 19. Eisdielentour, Motorradfahrer, WB
- 26.07.- 02.08. Camp 17plus in Michelstadt mit A. Schwarz, WB
- 02.- 09.08. TeenCamp I in Michelstadt mit D. Werth, WB
- 09.- 16.08. TeenCamp II in Michelstadt mit A. Götz, WB
- 17.08. Motorradfahrergottesdienst in Eipringhausen, WB
- 25.- 29.08. Motorradfahrerfreizeit "Late-Summer-Special" mit J. Vogels, WB
- 21.09. Motorradfahrergottesdienst in Eipringhausen, WB
- 05.- 10.10. JS- Leiterkurse, Wuppertal, WB

19.10. Motorradfahrergottesdienst in Eipringhausen, WB
08.11. Volleyballturnier des CVJM Laar

2015

06.- 08.2. Volleyball-Lehrgang auf der Bundeshöhe, WB
22.- 25.05. Volleyball-open-air in Kierspe, WB
03.- 07.06. Motorradfahrerfreizeit in Michelstadt, WB

KV: Veranstaltungen des
CVJM Kreisverband Duisburg
WB: Veranstaltung des CVJM Westbund
GV: Veranstaltungen des CVJM Gesamtverbandes Deutschland

Redaktion und Layout: Harald Rahm



Geschäftsführender Vorstand



Die Jungschar sagt: „Tschüs“